

	<b>Anfragen-Nr.</b>	
	<b>AF-0455/2019</b>	

# Anfrage

Uwe Schenke  
Stadtratsmitglied der  
DIE LINKE-Stadtratsfraktion

<b>Betreff</b>
<b>Anfrage des Stadtratsmitgliedes Herrn Schenke - Elefantenrutsche in der Wilhelm-Pieck-Straße</b>

## I. Sachverhalt

Mehrere Generationen sind mit dem 1967 aufgestellten Elefanten in der Wilhelm-Pieck Straße aufgewachsen und begrüßen ein zeitnahes Sanierungskonzept. Nach dem die Verantwortlichen der Dekra (Technische Überwachung und Sicherheit von Spielgeräten) im September „grünes Licht“ für die Sanierung der Elefantenrutsche im Ernst-Thälmann Viertel gaben, richtete die Stadtverwaltung ein Spendenkonto ein. Auch ich habe mich mit einem dreistelligen Betrag an dem Spendenaufruf beteiligt.

## II. Fragestellung

1. Wie ist der momentane Stand der Umsetzung der Sanierung der Elefantenrutsche?
2. Ist im Bereich des „Elefantenspielfeldes“ eine ganzheitliche Modernisierung des Spielplatzes angedacht?
3. In wie weit wurde ein Leistungsverzeichnis erarbeitet und ausgeschrieben?
4. Wie hoch ist die eingegangene Spendensumme?
5. Gibt es Möglichkeiten zum Beispiel über Städtebauförderung, Fördermittel des Landes Thüringen zu beantragen?

Uwe Schenke  
Stadtratsmitglied der  
DIE LINKE-Stadtratsfraktion